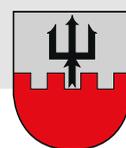


unser pfaffenhofen



BÜRGERINFORMATIONEN DER GEMEINDE PFAFFENHOFEN - NR. 1/2024





Liebe Pfaffenhoferinnen, liebe Pfaffenhofer!

Seit einigen Tagen lässt der Frühling nicht mehr locker und zeigt sich von seiner besten Seite. Erste Vorbereitungen ums Haus herum und auch im Garten werden angegangen. Und bald wird die Gartensaison richtig beginnen. Frühling heißt auch immer wieder Aufbruch ins neue Jahr und Start für Veränderungen. In unserer Gemeinde stehen wir auch vor dem Aufbruch und beginnen unsere Arbeit für einige neue Projekte und Vorhaben.

Eine besondere Stellung nimmt die bisherige Ausarbeitung der Vorgaben für den Umbau und für die geplante Erweiterung der Volksschule und des Hauses der Kinder ein. Mit einer sogenannten „Quartiersentwicklung“ konnten alle notwendigen Raumprogramme und auch

alle wichtigen Bedürfnisse für diese Entwicklung in der Dorfmitte zusammen mit dem Arbeitsausschuss des Gemeinderates und den Verantwortlichen in der Kinderbetreuung und der Schule erarbeitet werden. Mit den AnrainerInnen und einem Verkehrsplaner konnten auch die Grundlagen für die Ausarbeitung einer „Begegnungszone“ vorbereitet und auch die wichtigen Außenanlagen und Grünflächen fixiert werden. Jetzt, nach Abschluss dieser Vorarbeiten, wird das Land Tirol gemeinsam mit der Gemeinde Pfaffenhofen einen Architektenwettbewerb starten. Mit Ende des Jahres 2024 erwarten wir uns dann auch Ergebnisse, aus denen ein Siegerprojekt hervorgehen soll.

Die technische Prüfung und Planung der Erneuerung der Hauptwasserleitung ist ebenfalls im Aufbruch. Mit allen Behördenvertretern konnte eine erste Sichtung der geplanten Vorhaben durchgeführt werden. Durch weitere Begehungen jetzt im Frühjahr werden die letzten Fragen für die notwendige Errichtung von Zufahrtswegen geklärt. Auch werden jetzt noch die letzten Messungen durchgeführt. Bis zum Sommer sollen dann die genauen Vorgaben für eine Einreichung bei der Wasserrechtsbehörde vorliegen.

Auch auf Vereinsebene und im dörflichen Zusammenleben ist das Frühjahr immer eine Zeit der ersten Aktivitäten und Ereignisse. Ich freue mich sehr, dass es wieder gelungen ist einen Kinderfasching zu organisieren und bedanke mich in diesem Zusammenhang für die tolle Organisation und Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Der Dorfschitag konnte

leider wegen Schneemangel auf der Seewaldalm nicht stattfinden. Für nächstes Jahr ist jedenfalls eine Durchführung wieder am Plan. Der Sozialausschuss organisierte sehr erfolgreich einen Kinderflohmarkt und die Erwachsenenschule bot mit dem ersten „Repair-Cafe“ auch ein wertvolles Angebot. Die Kinder der Dorfbühne spielten sehr erfolgreich ein eigenes Theaterstück und auch die Musikkapelle bereitete sich auf das Frühjahrskonzert vor.

Es freut mich, dass wir die Filmpremiere des Pfaffenhofers Emil Kaschka am Ostersonntag erleben dürfen und viele Veranstaltungen und Projekte auch von den Vereinen in den nächsten Tagen und Wochen geplant sind. Eine Dorfgemeinschaft lebt von den geselligen Zusammenkünften und Angeboten. Gemeinsam mit den örtlichen Vereinen dürfen wir als Gemeinde auch wieder das traditionelle Fest am 1. Mai am Festplatz durchführen, zu dem ich euch alle jetzt schon herzlich einladen möchte.

Ostern steht vor der Tür. Ich darf daher allen Pfaffenhoferinnen und Pfaffenhofern auch auf diesem Wege einen Gruß übermitteln und wünsche euch und euren Familien von Herzen ein schönes Osterfest! Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit mit euch allen und verbleibe mit lieben Grüßen!

**Euer Bürgermeister
Andreas Schmid**



Die Gemeinde Pfaffenhofen wünscht
allen Bürgerinnen und Bürgern
ein frohes und
gesegnetes Osterfest!

■ Frag den Bürgermeister

Unser Pfaffenhofen (UP): Lieber Bürgermeister! Für das neue Jahr 2024 wurde von dir wieder ein Budget erstellt. Was waren die besonderen Herausforderungen?

Ich bin nun seit fünfzehn Jahren für die finanzielle Entwicklung unserer Gemeinde verantwortlich. Einen ausgeglichenen Finanzierungshaushalt vorzulegen ist immer das Ziel. Auch heuer für den Voranschlag 2024 ist das gelungen, obwohl wir eindeutig weniger Einnahmen und mehr Ausgaben haben. Die Belastungen in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Kinderbetreuung werden immer mehr. Auch die enorme Teuerung und die Inflation machten die Budgeterstellung nicht einfacher. Auch die Personalkosten mit einer Lohnsteigerung von über 9% schlagen sich natürlich zu Buche.

UP: Sind die Einnahmen durch die BürgerInnen für das Gemeindebudget ausreichend?

Die Steuern, welche die Gemeinde von ihren BürgerInnen quartalsweise einhebt, sind meines Erachtens ausreichend und hoch genug berechnet. Auch wenn alle Dienstleistungen teurer wurden, so haben wir in den letzten Jahren die Gebühren lediglich dem Index angepasst. Eine tatsächliche Erhöhung wurde von uns immer abgelehnt, weil die Lebenshaltungskosten für manche schon eine große Belastung darstellen. Im Bereich der Müll-, Wasser-, und Kanalgebühren sind wir im Vergleich zu den anderen Gemeinden in der Region immer noch sehr günstig. Das soll auch so bleiben.

UP: Was sind die wichtigsten Einnahmen für die Gemeinde Pfaffenhofen?

Im Rahmen des Finanzausgleichs erhält jede Gemeinde jährlich pro BürgerInnen Abgabenertragsanteile des Bundes um die übertragenen Aufgaben finanzieren zu können. Die Aufgaben der Gemeinden wurden in den letzten Jahren immer mehr. Die dafür notwendige Anpassung der Abgabenertragsanteile blieb jedoch aus. Pfaffenhofen erhält voraussichtlich € 1.428.000,00 Abgabenertragsanteile. Der zweite große Einnahmenbereich sind die ausschließlichen Gemeindeabgaben (Grundsteuer, Hundesteuer, Erschließungskosten, Kommunalsteuer usw.). Erfreulich ist, dass wir durch den Gewerbesteuereinkommen und allen Pfaffenhofer Betrieben mit € 855.000,00 Kommunalsteuer rechnen dürfen. Hier sind wir in der Region mittlerweile ganz vorne. Und ganz ehrlich gesagt: Wenn wir die Kommunalsteuer nicht hätten, dann wäre Pfaffenhofen als eigenständige Gemeinde kaum überlebensfähig und wir bräuchten ständig Zuschüsse durch das Land.

UP: Wie sieht es mit den Schulden aus?

Unser Schuldenstand zum Jahresende wird sich auf € 691.700,00 einpendeln. Wobei davon alleine € 440.000,00 die ehemalige Ordination im Launerhaus als Raumreserve für das Haus der Kinder ausmacht. Da wir diese Flächen nun ziemlich sicher doch nicht benötigen, wird man diesen Anteil in den nächsten Monaten entweder durch Mieteinnahmen bewirtschaften oder es kommt überhaupt zu einem

Verkauf. Im Jahr 2024 laufen auch zwei Darlehen für Wasserleitungssanierungen aus und im Jahr 2025 folgen zwei weitere, sodass wir mit Ende 2025 noch einen Restschuldenstand von bis zu € 250.000,00 erwarten können. Daneben haben wir die Immobilien des neuen Gemeindeamtes aus steuerrechtlichen Gründen ausgelagert. Dort sind mit Ende des Jahres noch € 454.000,00 offen. In Summe haben wir eigentlich fast keine Schulden. Im Vergleich zu den anderen Gemeinden in der Region liegt auch hier Pfaffenhofen ganz vorne.

UP: Kann sich Pfaffenhofen geplante Vorhaben für die Zukunft leisten?

Dass die Investitionen in den Gemeinden in Zukunft nicht einfacher werden ist unumstritten. Erstens kostet alles mehr und zweitens wird die Zinsbelastung auch in den nächsten Jahren höher ausfallen. Aber ja, Pfaffenhofen ist vorbereitet für weitere große Investitionen wie den Volksschulumbau- und neubau oder die Trinkwassersanierung. Natürlich mit Mitteln des Landes und des Bundes und einem Finanzierungskonzept, das auch neue Schulden notwendig machen wird. Es wird nicht alles auf einmal gehen. Deshalb wird man heuer noch erste Prioritäten setzen, bis wann welche Vorhaben begonnen werden können. Entscheidend wird auch sein, dass der Gemeinderat zukünftig an einem Strang zieht. Der Pfaffenhofer Gemeinderat hat gerade deshalb im letzten Jahrzehnt auch große Vorhaben erfolgreich umsetzen können.



■ Immer am Laufenden

Um immer am Laufenden zu sein und zu bleiben, bietet die Gemeinde Pfaffenhofen auch die Gemeinde-Info und Service-App GEM2GO an. Nutzt dieses Angebot und meldet euch einfach an! Neben den aktuellen Veranstaltungsterminen, den Müllabholterminen, den Veröffentlichungen auf der Ams- tafel sind auch immer alle aktuellen NEWS jederzeit abrufbar. Auch eine automatische Benachrichtigung kann individuell auf dem Handy eingestellt werden.

Gemeinde trifft Bürger*innen

Release Anfang 2024

- Einfache Kommunikation**
Mobiler Bürgerservice mit Push-Benachrichtigungen
- Praktischer Gemeinde-Feed**
Auch unterwegs wichtige Updates der Gemeinde erhalten
- Inklusiv und Barrierefrei**
Für starken Zusammenhalt in Ihrer Gemeinde

GEM2GO

■ 12. Gemeinderatssitzung, am 14.12.2023

Beschlussfassung – Erschließungskostenfaktor: Erlassung einer Verordnung

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschloss einstimmig, einen Erschließungsbeitragssatz für das gesamte Gemeindegebiet mit 5 v. H. des festgelegten Erschließungskostenfaktors.

Beschlussfassung – Gehsteigbeitrag: Aufhebung einer Verordnung

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt einstimmig die Aufhebung der Verordnung vom 17.11.2010 zur Festlegung des Gehsteigbeitragssatzes für die Gemeinde Pfaffenhofen zum 31.12.2023.

Beschlussfassung – Darlehensaufnahme Projekt Gragge

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt mehrheitlich die Aufnahme eines Neukredits über EUR 97.000,-- um

- a) das bestehende Darlehen Nr. 20.089.447 vom 02.03.2023 über EUR 50.000,-- mit der derzeitigen Aushaftung von rd. EUR 47.000,-- abzudecken
- und
- b) die restliche Summe (EUR 50.000,--), zweckgebunden zur „Ausfinanzierung Straßenbau Gragge“ lt. Finanzierungsplan der Finanzverwaltung zu verwenden.

Beschlussfassung – Bestimmung Almmeister

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt lt. Weidewirtschaftsplan einstimmig die Ernennung von Vizebgm. Slibar zum Almmeister.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt mehrheitlich eine jährliche Aufwandsentschädigung von EUR 500,-- für die Tätigkeit des Almmeisters.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen setzt einstimmig die Höhe der Ersatzzahlung für die Tagesschichten lt. Weidewirtschaftsplan mit EUR 60,-- fest.

Beschlussfassung – Bewirtschaftung Alm

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt einstimmig,

- a) die Behirtung der Widdersberger Alm für die Almsaison 2024 und 2025 an die Pächterin der Gastwirtschaft Sandra Gast auf eigene Gefahr und Rechnung zu vergeben. Als Gegenleistung erhält Frau Gast wie bisher das AMA-Geld, im Ausmaß von mind. EUR 2.500,--.
- b) den Pachtvertrag über die Behirtung der Alm an die Dauer des Pachtvertrags für den Gastbetrieb (Jausenstation) bis 24.09.2025 anzupassen.

Beschlussfassung – Eigenjagd Pfaffenhofen: Eigenbewirtschaftung für 2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt einstimmig die Verlängerung der Eigenjagd für das Jahr 2024/25, sowie die Erhöhung der Futterkosten auf EUR 6.700,-- und die Ausschreibung der im Begehungsscheinen lt. Pkt. 10 vorgesehenen Deputate bis Ende Jänner.

Beschlussfassung – Personal- und diskrete Angelegenheiten

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Mitarbeitergutscheine i.d.H.v. EUR 80,-- zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Untervermietung der Mietfläche 12/Klosterweg 1 (sog. „Kümmerer-Wohnung“) an die Firma S.A.B.eauty & Body befristet auf drei Jahre. Es wird die Miete 1:1 vorgeschrieben und um eine monatliche Verwaltungsabgabe ergänzt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen stimmt der einvernehmlichen Lösung des Dienstverhältnisses einer Assistentkraft der Kinderkrippe mit 31.12.2023 einstimmig zu.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Änderungen der Dienstverträge wie folgt:

- Erhöhung Beschäftigungsausmaß einer Kinderkrippen-Assistentkraft auf 26 Wochenstunden.
- Erhöhung Beschäftigungsausmaß einer Kinderkrippen-Pädagogin auf 40 Wochenstunden.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen stimmt der Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes einer Verwaltungsmitarbeiterin um 3 Wochenstunden ab 1.12.2023 bis zum 31.06.2024 zu.

■ 13. Gemeinderatssitzung, am 29.01.2024

Beschlussfassung – Voranschlag 2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt in der Sitzung vom 29.01.2024 den Voranschlag 2024 mehrheitlich wie folgt:

Ergebnishaushalt:

Erträge	4.021.600,00
Aufwendungen	4.248.300,00
Nettoergebnis vor Zuweisung & Entnahme von Haushaltsrücklagen	-226.700,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen	-300,00
Nettoergebnis vor Zuweisung & Entnahme von Haushaltsrücklagen	-227.000,00

Finanzierungshaushalt:

Einzahlung Operative Gebarung	3.967.800,00
Einzahlung Investive Gebarung	239.000,00
Einzahlung aus Finanzierungstätigkeiten	97.000,00
Auszahlung Operative Gebarung	3.628.000,00
Auszahlung Investive Gebarung	551.500,00
Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	124.300,00
Saldo 5 Geldfluss der voranschlagswirksamen Gebarung:	0,00

Der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2025 - 2028 wird wie vorliegend mehrheitlich beschlossen.

Der Dienstpostenplan für das Jahr 2024 mitsamt den genannten Ergänzungen wird wie vorliegend einstimmig beschlossen.

Beschlussfassung - Nachbesetzung Personal

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt die ausgeschriebene Stelle des Waldaufsehers für die Gemeinden Oberhofen und Pfaffenhofen zu besetzen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen beschließt die ausgeschriebene Stelle der Verwaltungsassistentin zu besetzen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen stimmt zu, dem Bürgermeister die Prokura zu erteilen, gemeinsam mit der Schulleitung zu einer Entscheidung für die Nachbesetzung der ausgeschriebenen Stelle der Schulassistentin/Hort-Stützkraft zu gelangen.



■ Quartiersentwicklung abgeschlossen

Im Rahmen der Vorbereitungen zum Architektenwettbewerb für das Dorfzentrum und dem Haus der Kinder konnte in Zusammenarbeit mit der Dorferneuerung Tirol eine sogenannte Quartiersentwicklung durchgeführt werden. Unter fachkundiger Anleitung der Architektin Dora Iliova und einer Prozessbegleitung mit Peter Swozilek konnte der Arbeitsausschuss des Gemeinderates alle wichtigen Fragen einer Zentrumsentwicklung klären. Auch wurde dabei das Raumprogramm für den Wettbewerb fixiert und auch das sensible Thema „Verkehr“ mit einem Verkehrsplaner zur Vorbereitung einer Begegnungszone

ausgearbeitet. Mit allen Anrainern konnten auch diesbezüglich Interessen und Bedürfnisse ausgetauscht werden, welche auch nun in die Vorgaben des Wettbewerbs sich wiederfinden. Der Wettbewerb soll noch im heurigen Frühjahr starten und 2024 ein Siegerprojekt hervorgerufen.



■ Neue Werbetafeln

Die Gemeinde verfügt ab sofort über drei neue Werbetafeln zur Ankündigung und Bewerbung von Veranstaltungen. Pfaffenhofer Vereine und Einrichtungen können diese an den Standorten Einfahrt Bahnhof, Gemeindeamt und Feuerwehr zu einem kostengünstigen Tarif anmieten. Die Vergabe und Verwaltung erfolgt über die Gemeindeverwaltung.



■ Nachruf Rudolf Knolz

Im Jänner dieses Jahres mussten wir unseren langjährigen Kirchenchorleiter und Feuerwehrkameraden, Direktor i. R., Schulrat Rudolf Knolz zu Grabe tragen. Die Gemeinde Pfaffenhofen verlor einen sehr engagierten Menschen, Kameraden und Chorleiter. Für seine Verdienste erhielt Rudolf die Ehrengabe der Gemeinde. Bürgermeister Andreas Schmid und das Kommando der Feuerwehr samt Fahnenabordnung und Kameraden überbrachten einen letzten Gruß beim Requiem in Telfs.



■ Seniorenweihnachtsfeier

Die Gemeinde Pfaffenhofen mit dem Sozialausschuss unter Obfrau Gemeinderätin Stephanie Hager Rudig lud wieder zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier aller Seniorinnen und Senioren des Dorfes in den Mehrzwecksaal. Viele folgten der Einladung und der Mehrzwecksaal war sehr gut gefüllt. Die Bläsergruppe mit Gemeindevorstand Christian Hosp und die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Pfaffenhofen umrahmten die Feier mit ihren hervorragenden Beiträgen und Musikdarbietungen. Dr. Josef Schermann organisierte wieder sehr umsichtig die Feier und führte durch das Programm. Nach einem gemeinsamen Essen ließ es sich Bürgermeister Andreas Schmid nicht nehmen, mit allen Advent- und Weihnachtslieder zu singen und

diese am Klavier zu begleiten. Eine Einstimmung auf das Weihnachtsfest und eine herzliche und zufriedene Stimmung erfüllte diese Feier.



■ Weihnachten im Altenwohnheim

Kurz vor Weihnachten lud Bürgermeister Andreas Schmid alle Pfaffenhöferinnen und Pfaffenhöfer, welche in den Altersheimen Wiesenweg und Schlichtling in Telfs wohnen zu einer gemeinsamen kleinen Weihnachtsfeier ein und überbrachte dabei auch ein kleines Geschenk und die aktuelle Ausgabe von „Unser Pfaffenhofen“. Bei Kaffee und Kuchen verbrachte man gemeinsam eine sehr unterhaltsame und feine Feierstunde.



■ Verabschiedung

An ihrem letzten Arbeitstag in der Kinderkrippe stattete Bürgermeister Andreas Schmid einen kurzen Besuch ab und bedankte sich herzlich bei Martina Zinganel für ihre jahrelange, hervorragende Arbeit in der Kinderkrippe. Sie war Pionierin und von der ersten Stunde auch bei der Umsetzung der Kinderstube in Pfaffenhofen mit dabei. Martina verlässt auf eigenen Wunsch die Gemeinde, um in Innsbruck zukünftig vermehrt zu arbeiten.



■ Ehrenzeichen für Kunst und Kultur für Siegfried Parth, Bildhauer aus Pfaffenhofen

Prof. Siegfried Parth, ursprünglich aus Pfaffenhofen, machte sich national einen Namen als Künstler. Schon im Kindesalter bearbeitete er im elterlichen Garten in Pfaffenhofen große Steinblöcke mit Hammer und Meißel. Als renommierter Bildhauer übernahm er Aufträge im In- und benachbarten Ausland, u.a. das Relief in der Kapelle in Pfaffenhofen. Auf die Gründung und den Aufbau der internationalen Sommerakademie für bildende Kunst „art didacta“ ist Prof. Parth besonders stolz. Noch immer leitet er im Rahmen dieser Akademie die Klasse 17 für Bildhauerei. Diese findet heuer vom 5.-12. Juli 2024 an der HTL für Bau und Design in Innsbruck statt.

Die Klasse 17 insbesondere widmet sich der Ideenfindung und Umsetzung mit Fondue-Lafarge Zement, Acryl, Holz und/oder Metall. Nach einer Konzepterstellung entwerfen die Teilnehmer im ständigen Austausch mit dem Leiter der Klasse Prof. Siegfried Parth und den Assistenten Prof. Michael Nogler und Oliver Rudorfer ihre persönliche Werkzeichnung. Da-

raus entsteht im Laufe der Veranstaltungswoche im Atelier eine Skulptur, die am Ende ausgestellt und präsentiert wird. Zwischen eigenständigem Arbeiten gibt es genügend Gelegenheiten, mit dem Leiter der Klasse und seinen Assistenten Ideen und Umsetzungen im Detail zu diskutieren. Zusätzlich besteht in dieser Klasse die Möglichkeit, abstrakte oder figurale Plastiken und Skulpturen mit Holz- oder Acrylplatten mit computergestützten Methoden zu konstruieren. Mit einem Computerprogramm werden aus Skizzen detaillierte Pläne gefertigt, welche mit computergesteuerten Fräsmaschinen ausgeschnitten werden. So entstehen komplexe künstlerische Installationen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldungen zur Sommerakademie 2024 nimmt die „art didacta“ entgegen. Nähere Informationen erhalten Sie beim Leiter der Klasse Prof. Siegfried Parth, Tel. 0680/3126924.

Prof. Siegfried Parth erhielt am 28.02.2024 das Ehrenzeichen für Kunst und Kultur von der Stadt Innsbruck verliehen. Anlässlich dieser be-

sonderen Auszeichnung lud er Freunde und Bekannte zu einem Festessen in der Ottoburg in Innsbruck ein, mit dabei war auch der Bürgermeister von Pfaffenhofen, Andreas Schmid.



■ Archäologie hautnah

Dass Pfaffenhofen ein geschichtsträchtiger Ort ist, ist wohl vielen bekannt. Archäologische Funde von der Eisen- und Bronzezeit, aus der Zeit der Römer und Bajuwaren und auch Funde aus dem Mittelalter zeugen davon. Dass auch unsere Schülerinnen und Schüler in der Volksschule davon erfahren, war Frau Mag. Sandra Falch ein besonderes Anliegen. Sie gestaltete mit Originalfunden und sehr anschaulichem Material und Informationen eine Schauvitrine für die Volksschule. Diese wurde im Rahmen einer kleinen Vorstellung präsentiert. Bürgermeister Andreas Schmid bedankte sich herzlich für diese tolle Initiative.



Am Bild von li. n. re. : Silvia Pellegrini, Bürgermeister Andreas Schmid, Mag. Sandra Falch, Gemeinderätin Stephanie Hager-Rudig, Volksschuldirektorin Martin Haider-Kollmer und Gemeinderat Andreas Zangerl

■ Kinderfasching war ein voller Erfolg

Durch die gute Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen konnte von der Gemeinde wieder ein Kinderfasching initiiert werden. Bürgermeister Andreas Schmid konnte mit den Höller Waldteufln, der Dorfbühne Hörtenberg, der Jungmusikkapelle Pfaffenhofen und einigen freiwilligen HelferInnen aus dem Haus der Kinder mit Kinderkrippenleiterin Cornelia Tonezzer verlässliche Partner und begeisterte Organisatoren dazu gewinnen. Gemeinsam wurde im Vorfeld der Kinderfasching organisiert und die Durchführung konnte sich sehen lassen! Die Eltern und viele Kindern folgten zahlreich der Einladung und der Mehrzwecksaal der Gemeinde war bestens besucht. Kurzum: der Kinderfasching war ein voller Erfolg!



■ So sehen SIEGER aus!

In Zusammenarbeit mit dem Hort Kaysergarten fanden bislang zwei Kinderolympiaden statt.

Die erste Olympiade wurde vom Hort Pfaffenhofen im Mehrzwecksaal veranstaltet. Drei Mannschaften aus unserem Hort nahmen an der Heimolympiade teil. Durch die unterschiedlichen Disziplinen wie Disneylieder erraten, Strafbank, Bowling, Papierflieger fliegen,... mussten sich die Kinder durchkämpfen.

Doch am Ende konnten wir mit einer Mannschaft den SIEG erobern!



Zur Revanche wurden wir vom Hort Kaysergarten zur ersten Winterolympiade eingeladen. Ein weiteres Mal mussten die Kinder beim Fetzenfußball, Biathlon, Basketball, Rodeln,... ihr Können unter Beweis stellen. Insgesamt nahmen an der Olympiade 60 Kinder teil, darunter waren 15 Pfaffenhofer-Kinder. Auch bei der Winterolympiade wurde ihre Leistung mit dem stolzen 2ten Platz belohnt.



■ Kinderkrippe Pfaffenhofen

Wir in der Kinderkrippe Pfaffenhofen haben es uns zur Aufgabe gemacht, den Kindern im Alter von 1,5 bis 3 Jahren einen Ort zu schaffen, an dem sie sich wohlfühlen können. Sie können hier in einer anregenden, altersadäquaten und sicheren Umgebung die ersten Schritte hinaus in ein ihnen anfänglich fremdes Umfeld machen. Hier bedarf es viel Feingefühl und vor allem einer guten Zusammenarbeit mit den Eltern, dass die Kinder den Schritt hinaus in die „neue“ Welt schaffen und wir sie ein Stück weit auf diesem Weg begleiten dürfen.

gin Martina Zinganel verabschieden, der wir auf diesem Wege DANKE für die gemeinsamen Jahr(zehnt)le sagen und von Herzen alles alles Gute für ihren weiteren Lebensweg wün-



Den Fasching begehen wir in der Kinderkrippe recht vorsichtig und minimalistisch, da immer wieder Ängste von Kindern betreffend Verkleiden und Schminken auftreten. Andere wiederum lieben es, geschminkt zu werden, sich selber zu bemalen oder in andere Rollen zu schlüpfen. Unser heuriges Thema war angelehnt an unser Geburtstagsritual „Unterwasserwelt“. Hierzu haben wir den Bewegungsraum in eine „Erlebniswelt“ mit Schwimmtieren, blauen Tüchern, Seifenblasen, Fischen und Krokodilen verwandelt. Die Höhepunkte der Faschingszeit waren der Unsinnige Donnerstag, der Rosenmontag und der Faschingsdienstag. Hier kamen die meisten Kinder verkleidet. Es wurde getanzt, gesungen und gefeiert. Faschingskräften durften natür-



schen. Das Team wurde im Gegenzug durch Martina Witting erweitert. Herzlich willkommen im Team der Kinderkrippe.

lich auch nicht fehlen. Mittlerweile warten wir auf den Frühling und machen uns bei unseren Spaziergängen und Spielplatzbesuchen auf die Suche nach Frühlingsboten. Auch hoffen wir natürlich, dass die Temperaturen steigen, damit sich vielleicht der Osterhase auf den Weg macht und auch uns in der Kinderkrippe einen Besuch abstattet. Unglaublich aber wahr: Wir haben schon mit der Planung des Krippenjahres 2024/25 begonnen. Die Voranmeldungsformulare für die neuen Familien wurden verschickt und dankenswerterweise bei Betreuungsbedarf auch schon ausgefüllt retourniert. Kinder, die ein weiteres Jahr bei uns in der Krippe bleiben, wurden ebenfalls schon wieder angemeldet. Danke an Alle für die gute Zusammenarbeit und wir hoffen auf weitere, spannende Erlebnisse und eine gute, gemeinsame Zeit.

Wir haben das heurige Krippenjahr im September 2023 wieder voll durchgestartet und mit unserem Lichterfest im November das erste Highlight gemeinsam mit den Eltern in einer sehr stimmungsvollen Feier erlebt.

Neue Kinder stießen zu uns und wir konnten gemeinsam den Winter genießen- auch wenn sich der Schnee heuer wieder sehr in Grenzen hielt. Ein kleiner Schneemann ging sich aber trotzdem aus.

Der darauffolgende Advent ist für unsere 1,5-3-Jährigen mit viel Stauen, schönen Ritualen, Liedern, Kerzenschein und Kekseduft verbunden. Den Abschluss bildete eine kleine aber feine Weihnachtsfeier gemeinsam mit den Eltern, wo sogar das Christkind ein kleines Geschenk unter unseren Christbaum gelegt hat. Nach den Weihnachtsferien mussten wir uns leider von unserer langjährigen Mitarbeiterin und Teamkolle-



Das Team der Kinderkrippe Pfaffenhofen

News aus dem Kindergarten

Das Jahr 2024 hat bei uns sehr bunt begonnen. Wir feierten den Fasching!



Mit selbstgebastelten Masken hatten wir plötzlich viele Batman, Spiderman, Einhörner und Prinzessinnen! Bei einem lustigen Theaterstück „Der verschwundene Drache“ wurden alle gut unterhalten. Begeistert waren die Kinder auch von unserem Faschingslegenspiel. Da konnten sie sich kreativ ausleben und ihre Feinmotorik schulen!



Zur Faschingsparty am 09.02.2024 kamen die Kinder schon verkleidet in den Kindergarten, das war ein Spaß!!!



Gestartet haben wir mit tollen Spielen zur Musik im Turnsaal!



Dabei konnten wir alle Verkleidungen in unserem Faschingskreis begrüßen!

■ Leben und Lernen an der VS-Anton Aichner Pfaffenhofen

Wir sind eine bewegte Schule!

Unser Leitbild:

- Lernen in der Gemeinschaft durch klassenübergreifenden Austausch
- Persönlichkeitsbildung
- selbständiges, potenzialfokussiertes Lernen
- Lernen in Bewegung

Wir öffnen die Schule für Vereine, Betriebe, Einrichtungen der Gemeinde und vieles mehr.

Dadurch erhalten die Kinder ein abwechslungsreiches Angebot für das gesamte Schuljahr.

Wir bieten verteilt über das gesamte Schuljahr viele Aktivitäten an:

Vom Eislauftag, Autorenlesungen, Energie-Tirol, Richtiger Umgang mit Hunden, Euro-Kids-Tour der Nationalbank, Besuch der Imkerin, Besichtigung der neuen Lehrwerkstätte der ÖBB, Entdecken von Biber Spuren in Völs bei den Inn-Auen, Schulschach, Besuche der Weltenbummler-Messe, Achtung Baustelle, Brot oder Kekse backen beim Bäcker Ruetz in Kematen, Besuch des Sinne-Theaters, Guten Appetit! Mitmachausstellung mit viel Geschmack, Umgang mit digitalen Medien (wie iPads, Beebots, Seesaw, Classroomscreen, Achteinbound, ...), sowie Kooperation mit dem Theaterverein, der Bücherei ... und vieles, vieles mehr.

Äußerst spannend war der Schulschi-tag am Gschwandtkopf in Seefeld. Jede Lehrperson der Schule übernahm eine Gruppe mit 10 bis 12 Kindern. Den Kindern wurden verschiedenste Übungen gezeigt. Aber das Wichtigste: Alle waren mit Begeisterung und enorm viel Spaß dabei!



Der Österreichische Vorlesetag war ein besonderer Höhepunkt im Schuljahr.



Acht Vereine und Kooperations-Partner der Schule waren beteiligt.

An 8 Stationen, die im Dorf verteilt waren, erlebten die Kinder einen Vorlesespaziergang der besonderen Art mit spannenden Geschichten, Klangerlebnissen, einem Klappbüchlein zum Staunen, Spiele und Quizfragen zu unterschiedlichsten Themen und mehr in Kooperation mit Feuerwehr, der Bücherei, der Gemeinde (Chronik), der Musikschule, dem Kloster (im Klostergarten), der Pfarrgemeinde (im Widum), mit einigen Schülerinnen und Schülern der NMS-Weißenbach, dem Theaterverein (neu hinzugekommen), sowie mit Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Jede Klassenstufe hat auch ihr eigenes Highlight im Schuljahr:

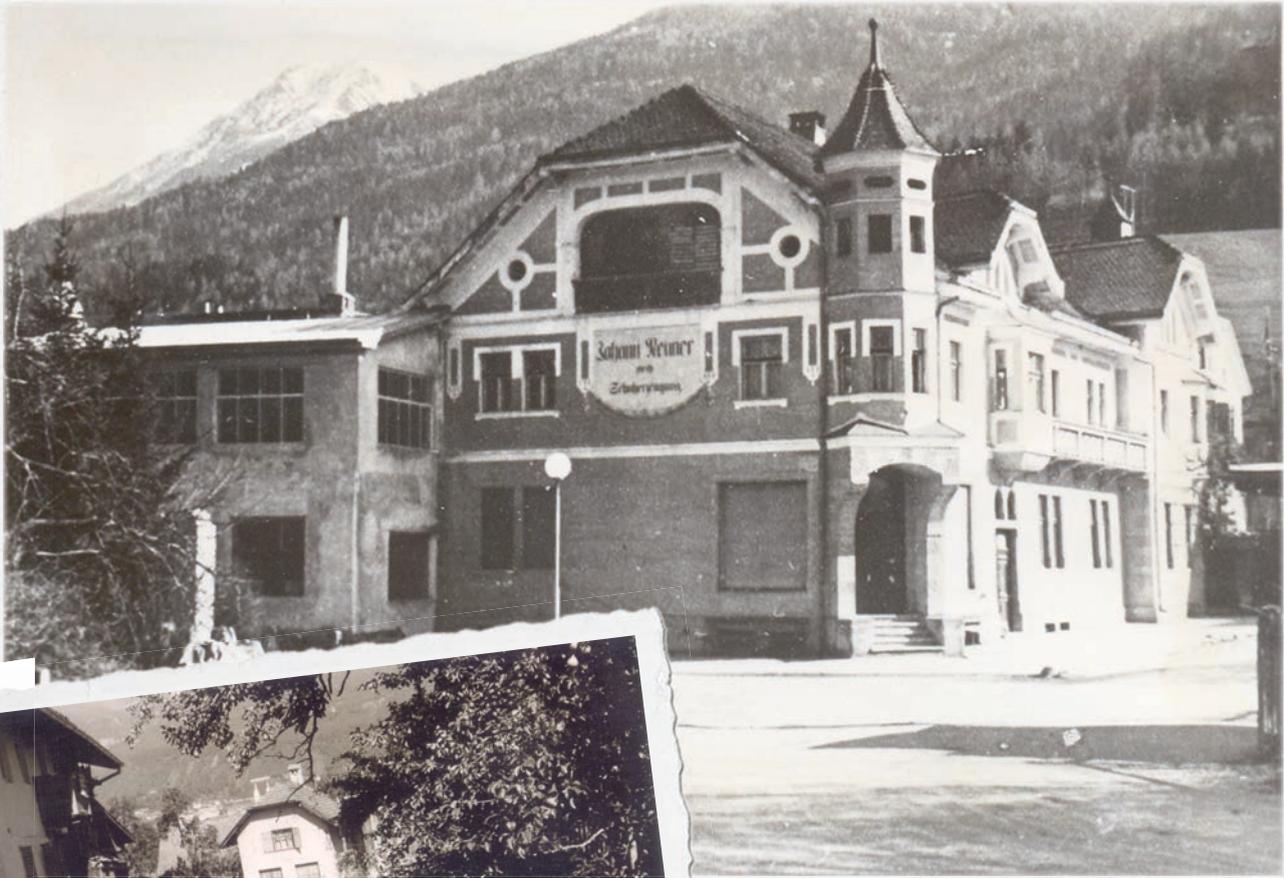
- 1.Klasse: Schwimmwoche
- 2.Klasse: Schiwoche, Erstkommunion
- 3.Klasse: Bauernhoftage mit Übernachtung
- 4.Klasse: Tirol Tage: Kinder erleben Schwerpunkte ihres Bundeslandes und der Hauptstadt



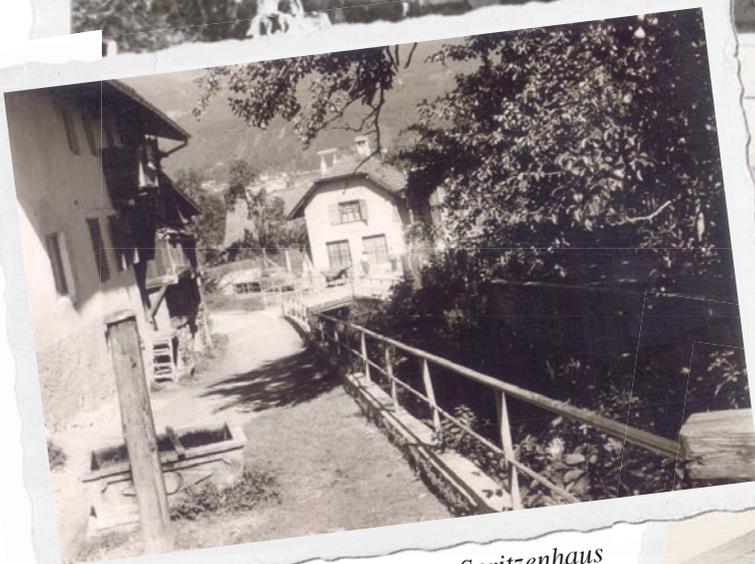
Für das feine und kollegiale Miteinander mit dem Team vom Haus der Kinder und die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den Vereinen möchte ich mich im Namen der Volksschule recht herzlich bedanken! Besonderer Dank gilt auch den Sponsoren unserer Schule, die uns immer tatkräftig bei unseren Unternehmungen unterstützen!



Alte Ansichten...



Schuhfabrik Neuner 1937



Oberdorf – das alte Spritzenhaus



Dorfbrunnen und altes Voglerhaus



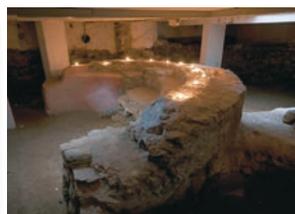
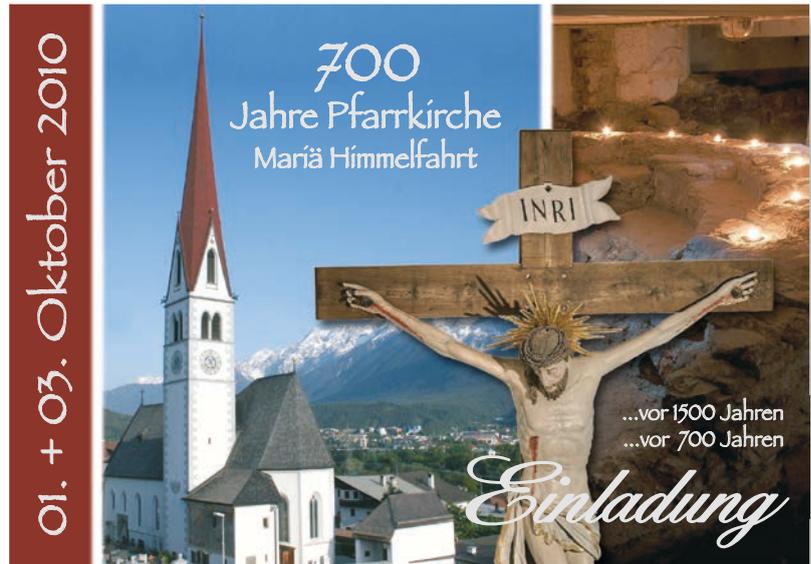
Haus Waldhart »Gerber« 1929

Ja – lang lang ist her... Wie gut, dass diese und weitere Aufnahmen uns heute noch als »Zeitzeugen« zur Verfügung stehen!

Kirchenführer Pfaffenhofen



Aus Anlass der 700. Wiederkehr der Errichtung unserer Pfarrkirche in ihrer heutigen Form erstellte das Chronistenteam mit wertvoller Unterstützung durch Dr. Martin Kapferer und dem Fotoclub Telfs einen Kirchenführer, der am 01. 10. 2010 in festlichem Rahmen vorgestellt wurde.



■ Jahreshauptversammlung Feuerwehr



Traditionell fand am Sebastianitag, dem 20. Jänner, die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr statt. Im vollgefüllten Saal Theresia konnte Kommandant Fredi Unterwurzacher eindrucksvolle Berichte der Funktionäre entgegennehmen. Auch Mitglieder aus der Jungfeuerwehr konnten angelobt und viele Kameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet werden. Bürgermeister Andreas Schmid gratulierte dazu herzlich und dankte alle Funktionären und insbesondere dem Kommando für die gute Arbeit im letzten Jahr.

■ Jungbauern, Landjugend Pfaffenhofen

Die Jungbauern Pfaffenhofen blicken auf ereignisreiche Monate zurück, in denen mit viel Mann/Frauen-Power viel geschafft und bewältigt werden konnte.

Am 10.11.2023 organisierten erstmalig die Jungbauern Pfaffenhofen den Martinistand in Pfaffenhofen und verköstigten so allerlei hungrige TeilnehmerInnen des Laternenumzuges sowie alle anderen gekommenen BürgerInnen aus Pfaffenhofen. Der Reinerlös erging im Anschluss an eine hilfsbedürftige Familie aus Pfaffenhofen.

Nur kurz darauf am 16.12.2023 wurden erneut im Rahmen des alljährlichen Weihnachtsmarktes die PfaffenhoferInnen in adventlicher Stimmung mit bestem Speis und Trank verköstigt. Durch die großartige Zusammenarbeit aller Vereinsmitglieder konnten die organisierten Veranstaltungen problemlos abgehalten und so ein voller Erfolg bei den Märkten eingefahren werden. Doch nicht nur tatkräftige Arbeit stand am Programm. Natürlich durfte bei all der Arbeit der Spaß nicht zu kurz kommen. So machten die Jungbauern am

27.01.2024 einen Ausflug ins benachbarte Südtirol und besuchten dort den hiesigen Bauernbundball samt Übernachtung in Brixen.

Ebenso nahmen einige der Mitglieder an Ausflügen wie dem Rodelausflug in Seefeld oder am Jungbauern-Skirennen in Going am Wilden Kaiser teil. Welche durch das Gebiet bzw. den Bezirk der Landjugend organisiert wurden.

Doch auch die nahe Zukunft lässt schon so einiges auf sich zukommen. So wird auch dieses Jahr wieder von den Jungbauern die legendäre „Gummistiefelparty“ im Gemeindesaal veranstaltet.

Ebenso laufen bereits jetzt schon Vorbereitungen für das diesjährige „Bergfuieren“ am 08.06.2024.

Die Jungbauern Pfaffenhofen freuen sich auch weiterhin auf zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen und Events und wünschen allen Pfaffenhofer und Pfaffenhoferinnen ein schönes Frühjahr.



■ Jahreshauptversammlung Abu Onso

Anlässlich der Jahreshauptversammlung des Chores „Abu Onso“ konnten Obfrau Cornelia Tonnezer zusammen mit Bürgermeister Andreas Schmid auch Ehrungen aussprechen. Für seine langjährige erfolgreiche Tätigkeit als Chorleiter wurde Christoph Huber das goldene Ehrenzeichen des Tiroler Chorverbandes verliehen. Frau Claudia Schmid erhielt für ihre 20-jährige Mitgliedschaft beim Chor das silberne Ehrenzeichen. Wir gratulieren herzlich!



■ HÖLLER WALDTEUFEL

Im Jänner 2022 gründete unser Obmann Mathias Trenkwaller den Verein „Höller Waldteufel“. Unser Motto ist es, den Kindern ein Strahlen in die Augen zu zaubern.

Gestartet haben wir mit 8 Mitgliedern und schon im 2. Vereinsjahr hat sich die Anzahl unserer Mitglieder verfünffacht.

Neben unseren jährlichen Hauptveranstaltungen „Krampus zum Anfassen“ und dem Nikolauseinzug organisieren wir auch gemeinnützige Projekte wie zum Beispiel das Charity Riesenzwuzler Turnier, bei welchen unsere Einnahmen heuer an Kinder mit Downsyndrom gespendet werden.

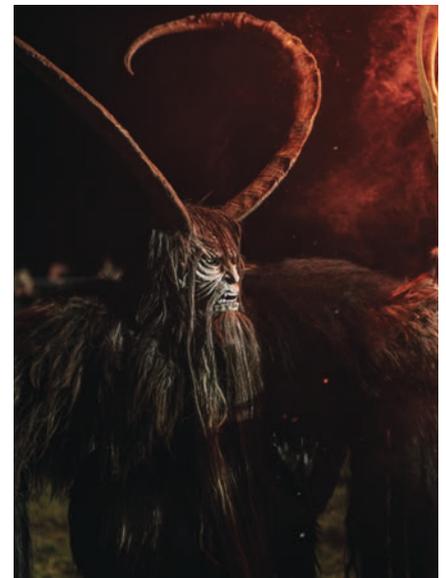
Auch für heuer sind diese Termine schon fixiert.

- 30.03.2024 – 2. Osternest'l Suche
- 04.05.2024 – Charity Riesenzwuzler Turnier
- 23.11.2024 – Krampus zum Anfassen
- 05.12.2024 – Nikolauseinzug
- 06.12.2024 – Nikolausbegleitung im Dorf

Um in unserer Gemeinde aktiv mitzuwirken, sind wir jedes Jahr bei der Aktion „Sauberes Dorf“ mit da-

bei. Auch beim Dorffest 2023 war unsere Weinlaube mit der Zusammenarbeit mit „KIWI-Hörtenberg“ ein voller Erfolg.

Unseren letzten Auswärtslauf 2023 sagten wir ab, um Personen, die auf Hilfe angewiesen sind, beim Schneeschaukeln zu helfen oder Wege und Gehsteige freizuschaukeln.



■ Stimmkraftfestival Mehrzwecksaal Pfaffenhofen 27.4.2024

Der Jugendchor Stimmkraft existiert nun schon seit bereits 7 Jahren in Pfaffenhofen und gestaltete bisher viele Festtagsmessen in der Pfarrkirche Pfaffenhofen mit ihrem schwungvollen, jugendlichen Sound. Gemeinsam mit dem Kinderchor Stimmkraft Junior wagen sie sich heuer auf neue Gewässer. In Form eines Stimmkraft – Festivals performen die Sängerinnen und Sänger Film – sowie Popmusik. Erleben Sie ein aufregendes Musical mit dem Titel „Die Helden von gestern“ sowie mitreißende Filmmusik aus Movie –

Klassikern wie The greatest Showman, Zoomania, Frozen, Sing usw. Zum krönenden Abschluss werden junge Bands der Landesmusikschule Telfs ein Ambiente zum Tanzen und Feiern schaffen.

Seit dabei am 27. April 2024 – weitere Infos auf der Homepage der Gemeinde Pfaffenhofen.

Außerdem darf der Jugendchor auch heuer wieder die Osternacht am 30.3. um 20.30 gestalten und gestalten und Stimmkraft Junior gibt bei der Erstkommunion am 7.4. ihre Engelsklänge zum Besten.



Gespanntes Warten vor dem Weihnachtskonzert im Saal Teresia.



Die Kleinen gestalten jedes Jahr die Kinderandacht zu Weihnachten.



Auch ein Spieleabend darf nicht fehlen.



Der Jugendchor Stimmkraft, geleitet von Barbara Müller (leider nicht im Bild, sondern hinter der Kamera)



Auftritt am Dreikönigs-Tag mit den Sternsängern.

■ Musikkapelle Pfaffenhofen

1. Neujahrsausrücken:

Der Versuch, nach CORONA das Neujahrsausrücken auf den 1. Mai (Maieinblasen) zu verlegen, hat leider nicht so funktioniert wie angedacht. So hat sich die Musikkapelle entschlossen, wieder auf die ursprüngliche Variante zurück zu wechseln. Allerdings wurde die Marschroute für den 1. Jänner, den Umständen des immer größer werdenden Dorfes, angepasst. Heuer wurde schon am Samstag, den 30. Dezember 2023 in der Höll und bei den Firmen (Pizzeria Bahnhof, Lagerhaus und Spar) aufgespielt. Am 1. Jänner folgte dann das übliche Neujahreineblasen im Dorf.

Wir möchten uns auf diesem Weg für die Neujahrsspenden und die Verköstigungen während und am Schluss der Ausrückung recht herzlich bedanken.



die Musikkapelle am 01. Jänner am Hinteren Stielacker

2. Kinderfasching:

Auch heuer musizierte die Jugendkapelle Pfaffenhofen für die Kinder beim Kinderfasching, welcher heuer von der Dorfbühne Hörtenberg und den Höller Waldteufeln gemeinsam mit der Gemeinde Pfaffenhofen veranstaltet wurde. Nach einer kurzen musikalischen Darbietung am Sammelplatz der Volksschule, erfolgte der Einzug über die Obere Puite zum Mehrzwecksaal Pfaffenhofen. Dort wurden noch einige Stücke gespielt, ehe die Kinder in den Mehrzwecksaal zur Faschingsparty eingeladen wurden.



In eigener Sache:

Appell an die Kinder und Jugendlichen:

Die Zukunft eines jeden Vereines ist zweifellos der Nachwuchs. Nur so kann ein Fortbestand und ein Weiterleben eines Vereines gesichert werden. Wir haben viele tolle Jungmusikantinnen und Jungmusikanten und freuen uns immer über neue Gesichter! Markus Waldhart leitet die Jugendmusik und die Proben finden in unserem Probelokal statt.

Wenn auch du Interesse hast bei uns mitzuspielen, dann melde dich bitte bei unserer Jugendreferentin Elisabeth Siebert (0664 38 27 170) oder David Steinberger (0664 91 48 206).

Natürlich sind auch erwachsene Musikantinnen und Musikanten herzlich willkommen. Es ist nie zu spät um sich musikalisch weiterzubilden. Da in letzter Zeit auch einige fertig ausgebildete Musikantinnen und Musikanten unser Dorf zu ihrem Lebensmittelpunkt gemacht haben, würde es uns freuen, wenn diese sich unserer Musikkapelle anschließen würden. Kontakt kann über jedes MK-mitglied oder über unsere Homepage aufgenommen werden.

(Text: Andreas Reiter)

Auf unserer Homepage (<https://www.mkpfaffenhofen.at>) können sie mehr über die MK-Pfaffenhofen und die Termine 2024 nachlesen.

Wir freuen uns schon auf die Sommerkonzerte am Festplatz der Gemeinde Pfaffenhofen, wo unter anderem die „Speckbacher“ aus Hall, die „MK Flaurling“ und natürlich die Musikkapelle Pfaffenhofen auftreten werden. Auch die sonstigen traditionellen Anlässe im Dorf und im Musikbezirk werden wir musikalisch umrahmen.



die Musikkapelle am 30. Dezember vor dem Spar-Markt

■ *Erwachsenenschule Oberhofen.Pfaffenhofen*

RepairCafe, SelbA-Training und Selbstverteidigung – Die Erwachsenenschule eröffnet Begegnungsräume.

Seit über 10 Jahren ist die Erwachsenenschule bemüht, vor Ort ein Angebot zu legen, um die vielfältigen Interessen der Bevölkerung zu bedienen und vor allem auch, um Wissen weiterzugeben.

Beim 1.Pfaffenhofer RepairCafe war ein tolles Team am Werk, welchem es gelang, Leute dazu zu bewegen, ihre Kostbarkeiten reparieren zu lassen und nicht wegzuerwerfen. Im „Jahr der Nachhaltigkeit“ war es der ESOP ein Anliegen, die Kultur der Reparatur zu pflegen und in Erinnerung zu rufen. Sogar der ORF Tirol war mit der Kamera vor Ort – der Bericht aus Pfaffenhofen kann auf der Mediathek des ORF Landesstudio Tirol nachgeschaut werden.



Eva und Christoph Klug mit Thomas Garber (Tiroler Bildungsforum) beim RepairCafe in Zirl

Mit Ende des Wintersemesters mussten wir unsere beliebte Pilatestrainerin Lisi Vogelsberger in ihre wohlverdiente Kurspause verabschieden. Dank Simone Schmid aus Axams findet weiterhin wöchentlich



Die Pilates-Gruppe rund um Lisi Vogelsberger

das Pilates Training im Mehrzwecksaal Pfaffenhofen statt.

Ein weiteres Highlight ist das SelbA-Training. Hier trifft sich immer donnerstags eine buntgemischte Gruppe in der Bücherei, um sich gemeinsam fit für den Alltag zu halten. Neugierige sind herzlich willkommen!

Infos unter 0664 75 14 58 28



Weitere Spezialangebote:

- Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen ab 14 – Sei dir selbst sicher: Nicht mit mir! Der Selbstverteidigungskurs findet Ende April/ Anfang Mai an zwei Freitag Abenden statt.
- Saatgutvermehrung im Hausgarten
- Pflanzentauschbörse in Zusammenarbeit mit dem Gemeinschaftsgarten SOLIDAGO
- Sensenmähkurs

Anmeldung und Infos unter 0664 75 14 58 28 bzw. auf der Homepage der Erwachsenenschule Oberhofen.Pfaffenhofen



Die Station der Pflanzentauschbörse in der Aue/ Neurautweg – ein Selbstläufer nach dem Motto: „Bring was hin oder nimm' dir was mit!“

■ *Pfaffenhofen hilft*

So heißt der Hilfsfonds in unserer Gemeinde. Der Hilfsfonds wurde im Rahmen des Dorffestes auf Initiative von Bgm. Schmid erstmals eingerichtet und wird seither treuhändisch von der Gemeinde verwaltet.

Wir bitten um Hinweise (Tel. 0650-5544639) Oder direkt im Gemeindeamt, damit allen BürgerInnen, welche in Not geraten oder dringend Hilfe brauchen, unbürokratisch und schnell geholfen werden kann. Alle Fälle werden vertraulich behandelt.

Wir freuen uns über jede Spende. Überweisungen mittels beigelegtem Zahlschein, oder man verwendet den nebenstehenden QR-Code.

IBAN: AT173633600030139471



Geburtstage



70 Jahre
Berthold Schwarz



70 Jahre
Engelbert Hitzenberger



75 Jahre
Hermann Mair



75 Jahre
Christine Stöger



75 Jahre
Peter Götz



80 Jahre
Christine Sailer



80 Jahre
Fritz Krumböck



90 Jahre
Rosa Zangerl

Geburten



Sari Ekin
11.12.2023



Sameer Shinwari
18.12.2023



Malia Mauracher-Redolfi
29.12.2023



Maximilian Wurzenrainer
02.01.2024



Jaman Alzubaidi
19.02.2024

Goldene Hochzeit



Mair Hermann und Hanni



Todesfälle

Maria Gruber
*2.9.1937
†10.12.2023

Rudolf Knolz
*16.04.1925
†06.01.2024

Andreas Wallner
*9.5.1970
†24.01.2024



■ Hier werden alle Termine veröffentlicht, welche auch der Gemeinde mitgeteilt wurden.

<p>Frühjahrskonzert MK Pfaffenhofen</p> <p>22. März 2024 20:00 Uhr Mehrzwecksaal, Gemeinde Oberhofen</p>	<p>Aktion Sauberes Dorf</p> <p>23. März 2024 09:00 -13:00 Uhr Bauhof, Pfaffenhofen</p>	<p>Gemeinderatssitzung</p> <p>28. März 2024 19:00 Uhr Saal Theresia, Pfaffenhofen</p>
<p>Osternest´l Suche der Höller Waldteufel</p> <p>30. März 2024 10:00 – 12:00 Uhr KIWI Spielplatz, Pfaffenhofen</p>	<p>INS WILDE LAND Filmpremiere und Texte von und mit Emil Kaschka</p> <p>31. März 2024 19:00 Uhr Saal Theresia, Pfaffenhofen</p>	<p>Erstkommunion</p> <p>07. April 2024 10:00 – 11:00 Uhr Pfarrkirche, Pfaffenhofen</p>
<p>Stimmkraft Festival</p> <p>27. April 2024 10:00 – 17:00 Uhr Mehrzwecksaal, Pfaffenhofen</p>	<p>Maifest</p> <p>01. Mai 2024 11:00 – 17:00 Uhr Festplatz, Pfaffenhofen</p>	<p>Problemstoffsammlung</p> <p>03. Mai 2024 14:00 – 16:00 Uhr Bauhof, Pfaffenhofen</p>
<p>Charity Riesenwuzzlerturnier der Höller Waldteufel</p> <p>04. Mai 2024 10:00 – 16:00 Uhr Mehrzwecksaal, Pfaffenhofen</p>	<p>Gemeinderatssitzung</p> <p>16. Mai 2024 19:00 – 21:00 Uhr Saal Theresia, Pfaffenhofen</p>	<p>Platzkonzert MK Flauring</p> <p>24. Mai 2024 20:00 Uhr Festplatz, Pfaffenhofen</p>
<p>Platzkonzert MK Pfaffenhofen</p> <p>14. Juni 2024 20:00 Uhr Festplatz, Pfaffenhofen</p>	<p>Gemeinderatssitzung</p> <p>27. Juni 2024 19:00 – 21:00 Uhr Saal Theresia, Pfaffenhofen</p>	<p>Platzkonzert mit der Speckbacher Stadtmusikkapelle Hall</p> <p>28. Juni 2024 20:00 Uhr Festplatz, Pfaffenhofen</p>

- TANKREINIGUNG
- KANALREINIGUNG
- STRASSENREINIGUNG
- ABFALLENTSORGUNG UND -VERWERTUNG
- ENTSORGUNG GEFÄHRLICHER ABFÄLLE

WIR **ENTSORGEN**
FÜR DIE ZUKUNFT



6421 RIETZ - BUNDESSTRASSE 21
TEL. 05262-63871-0 · FAX 65790
office@hoepberger.at
www.hoepberger.at

AMTLICHE MITTEILUNG

WIR KOMMEN ZU IHNEN!

MÜLLABFUHRPLAN GEMEINDE PFAFFENHOFEN 2024

BIOABFALL			
Abfuhrtag: Mittwoch			
Jänner	10.	24.	
Feber	07.	21.	
März	06.	20.	
April	03.	17.	30.
Mai	15.	29.	
Juni	12.	26.	
Juli	10.	24.	
August	07.	21.	
September	04.	18.	
Oktober	02.	16.	30.
November	13.	27.	
Dezember	11.	24.	
Jänner 25	08.	22.	

RESTMÜLL			
Abfuhrtag: Mittwoch			
Jänner	03.	31.	
Feber	28.		
März	27.		
April	24.		
Mai	22.		
Juni	19.		
Juli	17.		
August	14.		
September	11.		
Oktober	09.		
November	06.		
Dezember	04.	31.	
Jänner 25	29.		

PAPIER			
Abfuhrtag: Donnerstag			
Jänner		04.	
Feber		01.	29.
März		28.	
April		25.	
Mai		23.	
Juni		20.	
Juli		18.	
August		17.	
September		12.	
Oktober		10.	
November		07.	
Dezember		05.	
Jänner 25		03.	30.

Gelber Sack: Dienstag alle 6 Wochen ab 08:00 Uhr

Jänner	09.				Mai	14.				September	17.	
Februar	20.				Juni	25.				Oktober	29.	
März	29.				August	06.				Dezember	10.	
										Jänner 2025	21.	

WICHTIG für jede Abfuhr:

Die Behälter müssen am Abfuhrtag ab **08.00 Uhr** am Straßenrand bereitgestellt sein und müssen so befüllt werden, dass sich die Deckel noch schließen lassen. **Überfüllte Behälter werden nicht mehr entleert!**

Zur Entlastung der Biomüll- und Restmüllcontainer sind entsprechende Biomüll- und Restmüllsäcke von der Gemeinde Pfaffenhofen vorgesehen. Diese können bei der Gemeinde angekauft werden. Etwaige andere Säcke (schwarze Säcke) oder Kartonagen und sonstige Behälter, welche mit Bio- oder Restmüll angefüllt sind, werden von der Müllabfuhr in Zukunft nicht mehr entleert!

Die Anlieferungen von Baum- und Strauchschnitt erfolgen nur Freitag Nachmittag zwischen 07:00 und 15:00 Uhr.

Samstags ist keine Übernahme möglich!!!

Grundsätzlich kann nur Baum- und Strauchschnitt kostenlos übernommen werden. Gras, Laub und ähnliches ist Bioabfall und gehört in die Biotonne!!!

Die Sammelstelle für Altglas, Kunststoff- und Metallverpackungen, Öli, Altkleider und Altschuhe ist bei der

Firma Höpperger jeden Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag von 09:00 bis 11:00 Uhr geöffnet

Elektroschrott (Computer usw.) kann bei Höpperger Pfaffenhofen von Mo-Do 08:00-17:00 und Fr von 08:00-15:00 Uhr abgegeben werden!

Kühlschrank, Tiefkühlschrank usw. kann bei Höpperger Pfaffenhofen von Mo-Do. 08:00-17:00 und Fr von 08:00-15:00 Uhr abgegeben werden!

Spermüll kann ganzjährig bei Höpperger Pfaffenhofen von Mo-Do von 07:00-17:00 und Fr von 08:00-15:00 Uhr abgegeben werden!

■ Ein Bild aus alten Tagen



In Pfaffenhofen gab es den Brauch (oder es gibt ihn noch?) in der Nacht von Ostersonntag auf Ostermontag bewegliche Dinge und Fahrnisse von den privaten Gärten und Hofplätzen auf den Dorfplatz zu bringen. Mit diesem „Tuk“ (=Pflanzerei mit böser Absicht) wollte man auch dezent zum Ausdruck bringen, dass der Besitzer vielleicht auch ein wenig mehr ums Haus aufräumen sollte. Jedenfalls gab es in der Früh am Ostermontag so manche Überraschung am Dorfplatz. Bei diesem Bild aus dem Jahre 1983 sehen wir einigen Unrat und Scheibtruhen und Anhänger rund um den Dorfbrunnen. Gut zu sehen ist auch das ehemalige Parth-Haus am heutigen Parkplatz, indem sich zu dieser Zeit noch das Lebensmittelgeschäft „Förg“ befand. Auch am rechten Rand des Bildes sieht man noch das Schild vom ehemaligen Gasthaus „Hocheder“ und das alte Launerhaus.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Für Anliegen und ein persönliches Gespräch könnt Ihr gerne zur Sprechstunde, immer am Mittwoch in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr, ins Gemeindeamt kommen. Bitte meldet Euch vorher dazu an, damit es zu keinen Wartezeiten kommt. (Tel. 05262 62263)

Ich nehme mir gerne Zeit. Ihr könnt mich auch direkt unter der Mobiltelefonnummer 06505544639 anrufen oder mir eine Nachricht auf buergermeister@pfaffenhofen.gv.at schicken.



unser pfaffenhofen

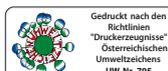


Impressum:

Unser Pfaffenhofen erscheint als Gemeindezeitung in regelmäßigen Abständen und bietet Informationen und Neuigkeiten aus der Gemeinde Pfaffenhofen.

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Pfaffenhofen, Lehngasse 1, 6405 Pfaffenhofen
www.pfaffenhofen.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: BGM. Andreas Schmid, Mag. Edith Reichel und Fabienne Lorenz
Fotonachweis: Fotoarchiv Gemeinde Pfaffenhofen, Hans Waldhart, Markus Maaß, Land Tirol, Die Fotografen, Andreas Schmid



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 14. Juni 2024